

## 3. Psychoanalytische Herbstakademie

22. - 26. September 2014 in Hamburg

Wir laden Sie herzlich ein zur 3. Psychoanalytischen Herbstakademie der deutschen Psychoanalytischen Gesellschaft (DPG - Zweig der IPA) in Kooperation mit dem Arbeitsbereich Bildungs- und Transformationsforschung des Fachbereiches Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg.

Das Ich sei nicht „Herr im eigenen Hause“. So formulierte Freud einst jene Kränkung, die den Menschen durch die psychoanalytischen Einsichten zugefügt werde. Dieser Befund muss heute ergänzt werden. Das menschliche Ich ist nicht Herr im eigenen, wohl aber in vielen fremden Häusern. In der Umwelt herrschen wir, als stünden ihre Ressourcen unbegrenzt zur Verfügung. Das Tierreich verbrauchen wir beherrschend nicht nur zur Sättigung eines wachsenden Fleischbedarfs, sondern auch für kosmetische Zwecke in gewaltigen Ausmaßen. Das Klima verschmutzen wir, als wäre es ein gigantischer Ort zur Entsorgung aller überflüssigen Wegwerfprodukte. Unsere Zeit beherrschen wir mit raffinierten Planungs- und Vernetzungssystemen. Auf Finanzmärkten agieren Experten, als seien sie „Masters of the Universe“. Wir herrschen aber nicht nur in der eigenen Zeit, im eigenen Klima, in eigener Umwelt oder eigenem Tierreich, sondern immer auch in der zukünftigen Welt unserer Kinder. Wir herrschen nicht im eigenen Haus, sondern in fremden Welten. Wir sind deren Götter, die Schäden hinterlassen, die noch lange Jahrtausende nicht zu beseitigen sein werden. Wir, wir, wir... wirklich wir?

Das alles betrifft jeden Einzelnen, auch wenn man sich nicht immer damit beschäftigen mag. Wenn unser Bewusstsein für diese Zusammenhänge wächst, dann stürzen wir plötzlich aus dem Größenwahn göttlicher Allmacht ins leere Nichts verzweifelter Depression.

Auch wenn Depressionen viele verschiedene individuelle Gründe haben, wundert es nicht, dass sie die Volkskrankheit Nummer eins geworden ist, verbreiteter als Krebs oder Kreislauferkrankungen. Zwischen diesen Polen bewegt sich das moderne Ich, zwischen Hochmut und kleinmütiger Verzagttheit, zwischen ignoranter Rücksichtslosigkeit und erdrückenden Schuldgefühlen, zwischen Selbstüberschätzung und quälendem Minderwertigkeitsempfinden. Wie daraus ein realistisches Verhältnis zur Welt der Menschen wie der Dinge, aber auch zum eigenen Selbst und dessen Kompetenzen werden kann, das soll uns auf dieser 3. Herbstakademie beschäftigen. Die Einsicht wird lauten, dass Selbsterhaltung und Welterhaltung die gleichen Anstrengungen erfordert.

Darüber mit uns nachzudenken, dazu laden wir Sie ein. Angesprochen werden Studierende aller Fachrichtungen, die sich neugierig gehalten haben; Berufstätige, die noch einmal etwas anderes wissen wollen; Kolleginnen und Kollegen anderer therapeutischer Richtungen und wer immer sich für die Psychoanalyse interessiert.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ingo Focke, Vorsitzender der Deutschen Psychoanalytischen Gesellschaft (DPG – Zweig der IPA)

in Kooperation mit Vera King, Arbeitsbereich ‚Bildungs- und Transformationsforschung‘ in der Fakultät für Erziehungswissenschaft der Universität Hamburg

und das Programmkomitee: Michael B. Buchholz, Jochen Hausteil, Wulf-Volker Lindner, Klaus Poppensieker, Gudrun Wolber

### Tagungsort

Universität Hamburg, Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg (S- und Fernbahnhof Dammtor)  
Es steht nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung, die nach der Reihenfolge der Anmeldung vergeben werden.

### Anmeldung

Bis 10.09.2014 erbeten. Wir bitten Sie, für Ihre Übernachtung selbst zu sorgen.

### Teilnahmegebühren

Teilnahmegebühr:	200,00 €
Ermäßigt:	100,00 € (für Studierende)
Tageskarte:	30,00 €
Ermäßigt:	20,00 € (für Studierende)

### Bezahlung

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto der DPG, Stichwort „Herbstakademie“  
Deutsche Apotheker- und Ärztekbank  
Konto-Nr.: 030 532 0682  
BLZ: 300 606 01  
IBAN: DE74 3006 0601 0305 3206 82  
BIC/Swift: DAAEDED

Eine Bestätigung erhalten Sie nach Eingang der Teilnahmegebühr.

### Registrierung

Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung über die Homepage der DPG [www.dpg-psa.de](http://www.dpg-psa.de) vor. Bei Fragen wenden Sie sich an die Geschäftsstelle der DPG, Goerzallee 5, 12207 Berlin, Tel: 030 / 84 31 61 52, Mail: [geschaeftsstelle@dpg-psa.de](mailto:geschaeftsstelle@dpg-psa.de)

Bei **Stornierung** bis zum 12.09.2014 wird die Teilnahmegebühr voll erstattet, bis zum 19.09.2014 zu 50%. Danach verfällt die Tagungsgebühr.

Eine **Zertifizierung** bei der Psychotherapeutenkammer Hamburg ist beantragt.

## Psychoanalytische Herbstakademie

Eine Veranstaltung der DPG in Kooperation mit dem Arbeitsbereich Bildungs- und Transformationsforschung in der Fakultät für Erziehungswissenschaft an der Universität Hamburg

# 2014

Das göttliche und das leere Ich - Nachdenken über Größenwahn und Depression

22. - 26.9.2014 in Hamburg

# MITWIRKENDE

**Gabriele Amelung**, Dipl. Psych., Psychoanalytikerin, DPG/IPV, Hamburg, g.amelung@t-online.de

**Ada Borkenhagen**, PD, Dr. phil. Psychoanalytikerin, DPG/IPV, Berlin, dr.borkenhagen@web.de

**Marc Bauder**, Regisseur, info@bauderfilm.de

**Christina von Braun**, Prof. Dr., Institut für Kulturwissenschaft der Humboldt-Universität Berlin, CvBraun@culture.hu-berlin.de

**Karla Hoven-Buchholz**, Dipl.-Psych., Dipl.-Päd., Psychoanalytikerin, DPG, Göttingen, karlahbuchholz@web.de

**Michael B. Buchholz**, Prof. Dr. phil., Psychoanalytiker, DPG, IPU Berlin, buchholz.mbb@t-online.de

**Klaus Grabska**, Dipl. Psych., Psychoanalytiker, DPG/IPV, Hamburg, klaus.grabska@t-online.de

**Benigna Gerisch**, Prof. Dr., Psychoanalytikerin, DPV/IPV, IPU Berlin, benigna.gerisch@ipu-berlin.de

**Lutz Götzmann**, Dr. med., Priv. Doz., Chefarzt Zentrum für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Bad Segeberger Kliniken, Psychoanalytiker, SGPsa, l.goetzmann@gmail.com

**Jochen Haustein**, Dr. med., Psychoanalytiker, DPG/IPV, Göttingen, dr.haustein@t-online.de

**Vera King**, Prof. Dr. phil., Sozialisationsforschung, Universität Hamburg, vera.king@uni-hamburg.de

**Gisela Klinckwort**, Dipl.-Psych., Psychoanalytikerin, DPG/IPV, München, giselaklinckwort@web.de

**Jürgen Körner**, Prof. Dr. disc. pol., Ehrenpräsident der IPU Berlin, Psychoanalytiker, DPG/IPV, juergen.koerner@iou-berlin.de

**Wulf-Volker Lindner**, em. Prof., Universität Hamburg, Psychoanalytiker, DPG/IPV, Hamburg, info@wulfvolkerlindner.de

**Walter Marggraf**, Dipl. Psych., Psychoanalytiker, Gruppenanalytiker, DPG/IPV, Hamburg, Walter-marggraf@freenet.de

**Torsten Maul**, Arzt, Psychoanalytiker, DPG, Hamburg, torsten.maul@t-online.de

**Eckehard Pioch**, Dipl. Psych., Psychoanalytiker, DPG/IPV, Berlin, eckehard.pioch@t-online.de

**Klaus Poppensieker**, Dr. med., Psychoanalytiker, DPG/IPV, Hamburg, k.poppensieker@hamburg.de

**Almut Rudolf-Petersen**, Dipl. Psych., Psychoanalytikerin, DPG, Hamburg, almutrudolf@yahoo.de

**Rainer Voss**, ehemaliger Banker

**Cornelia Wagner**, Dr. med., Psychoanalytikerin, DPG/IPV, Berlin, cwagner@snafo.de

**Gudrun Wolber**, Dipl. Psych., Psychoanalytikerin, DPG/IPV, Hamburg, gudrunwolber@t-online.de

# PROGRAMM

# Herbstakademie 2014 Das göttliche und das leere Ich - Nachdenken über Größenwahn und Depression

	Montag, 22.9.2014	Dienstag, 23.9.2014	Mittwoch, 24.9.2014	Donnerstag, 25.9.2014	Freitag, 26.9.2014
<b>9.00 - 10.30</b>		Wulf-Volker Lindner Freuds topographisches Modell: bewusst, vorbewusst, unbewusst	Eckehard Pioch Freuds Strukturmodell der Seele: Ich – Es – Über-Ich	Almut Rudolf-Petersen Setting mit Phantom. Einblick in einen psychoanalytischen Prozess	Walter Marggraf Massenpsychologie und Ich - Analyse
<b>10.30</b>	<b>Begrüßung/Einführung: Jochen Haustein Grußwort: Vera King / Klaus Poppensieker</b>	<b>Pause</b>			
<b>11.00 - 12.30</b>	Michael Buchholz Das göttliche Ich	Benigna Gerisch/Vera King Perfektionierungsstreben und Opti- mierungszwänge – Zusammenhänge zwischen kulturellen und psychischen Dynamiken	Gabriele Amelung/Torsten Maul Traum – zur Handhabung von Traumer- zählungen in der Behandlung	Ada Borkenhagen Das Bild der „schönen Frau“ als Abwehr der Todesdrohung – Aspekte zum weiblichen Akt	Dokumentarfilm "Master of the Universe" von Marc Bauder 2013. Der Regisseur interviewt im Film den ehemaligen Investmentbanker Rainer Voss und gibt Einblicke in die Innenwelt und Dynamiken von Banken und Bankern
<b>Mittagspause, Gelegenheit zum Gespräch bei einem kleinen Imbiss</b>					
<b>14.00 - 15.30</b>	Klaus Grabska Das leere Ich	Giisela Klinckwort „Ich hasse die Abhängigkeit“ – Theo- rie und Klinik der manischen Abwehr	Lutz Götzmann Das Fremde in mir – Zur Psychodyna- mik der Organtransplantation	Jürgen Körner Angst und Abwehr	Wulf-Volker Lindner Einführung in die Diskussion mit Marc Bauder und Rainer Voss / Diskussion
<b>Pause</b>					<b>15:30-16:00 Feedback, Evaluation und Verabschiedung</b>
<b>16.00 - 18.00</b>	Parallele Gruppen zu den Vorträgen: Michael Buchholz Klaus Grabska Jochen Haustein Wulf-Volker Lindner	Parallele Gruppen zu den Vorträgen: Michael Buchholz Gisela Klinckwort Wulf-Volker Lindner Walter Marggraf	Parallele Gruppen zu den Vorträgen: Gabriele Amelung / Torsten Maul Michael Buchholz Lutz Götzmann Wulf-Volker Lindner	Parallele Gruppen zu den Vorträgen: Ada Borkenhagen / Gudrun Wolber Jürgen Körner Wulf-Volker Lindner/ Klaus Poppensieker Almut Rudolf-Petersen	
<b>Pause</b>					
<b>18.15</b>			Fragen zur psychoanalytischen Ausbil- dung - Gesprächspartner: Karla Hoven-Buchholz, Cornelia Wagner, Gabriele Amelung		
<b>20.15</b>		Christina von Braun: Der mensch- liche Körper als moderner Goldstandard. Anthropologische, religionswissenschaft- liche und psychoanalytische Einblicke in die moderne Finanzwirtschaft <b>Öffentlicher Vortrag</b>			